



AG Futtermittel Jahresbericht 2022

Obmann: Dr. Holger Hrenn

Zum 31.12.2022 hatte die AG 12 aktive und 3 korrespondierende Mitglieder aus den Bereichen amtliche Überwachung, unabhängige Prüflaboratorien und Universitäten.

Im Jahr 2022 konnte erstmalig wieder eine Präsenzsitzung stattfinden. Die 23. Sitzung fand am 8. und 9.11.2022 am Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) statt.

Nachdem 2021 ein Hersteller im Rahmen eines Vortrags von der Produktion der schwarzen Soldatenfliege berichtet hatte, hat die Arbeitsgruppe die damals ausgesprochene Einladung beim Wort genommen und den Betrieb in 2022 am ersten Sitzungstag besichtigt. Es war eine sehr interessante Führung, bei der alle Produktionsschritte vorgestellt wurden. Am zweiten Tag sollte ein Vortrag zur Auswirkung von Verarbeitungsschritten auf den Hygienestatus von Eiweißfuttermittel aus den Larven der schwarzen Soldatenfliegen präsentiert werden. Der Referent war leider kurzfristig verhindert, aber da die Möglichkeit der Online-Konferenz bestand, wurde dieser TOP Anfang 2023 im Zuge eines kurzen Online-Meetings nachgeholt. Neben der Produktionsseite wurde aber auch die analytische Seite betrachtet und die Identifizierung von Insekten als Futtermittel mittels MALDI-TOF/MS diskutiert.

Darüber hinaus wurden den Mitgliedern die amtliche Futtermittelüberwachung für die Länder Berlin und Brandenburg vorgestellt und ein Laborrundgang durch den landwirtschaftlichen Bereich des LLBBs durchgeführt.

Zum Informationsaustausch wurde in der Sitzung wieder von den AG-Mitgliedern aus den Gremien des VDLUFA (FG VI „Futtermitteluntersuchung“ und FG VIII „Umwelt- und Spurenanalytik“) berichtet und futtermittelrechtliche Fragen diskutiert.

Die nächste Sitzung ist als zweitägige Veranstaltung geplant und wird erneut mit einer Exkursion verbunden sein. Darüber hinaus werden auf der Sitzung neue Obleute gewählt werden.